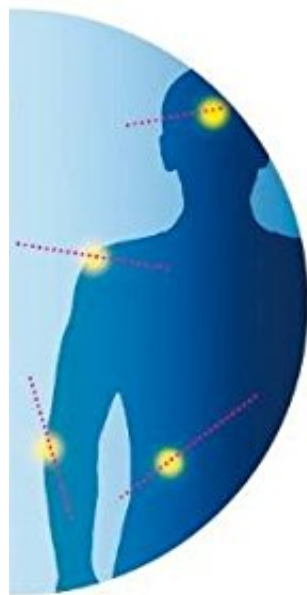


(Ebook pdf) SAM: Die körpereigene Substanz gegen Depressionen, Arthrose, Lebererkrankungen (VAK Concept)

## SAM: Die körpereigene Substanz gegen Depressionen, Arthrose, Lebererkrankungen (VAK Concept)

Von Josef Pies

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



### SAM

Die körpereigene  
Substanz gegen  
**Depressionen**  
Arthrose  
Lebererkrankungen

Josef Pies



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #108521 in BcherVerffentlicht am: 2007-01-16Abmessungen: 8.70 x .28b x 5.94l, Einband: Taschenbuch72 Seiten | File size: 41.Mb

**Von Josef Pies : SAM: Die körpereigene Substanz gegen Depressionen, Arthrose, Lebererkrankungen (VAK Concept)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised SAM: Die körpereigene Substanz gegen Depressionen, Arthrose, Lebererkrankungen (VAK Concept):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Interessante InformationVon HorstBuch ist informativ, und das Wissen ber diese Substanz ist doch auch bei vielen Fachleuten unbekannt. Allerdings muss man SAM nicht in sterreich bestellen, man bekommt es auch zu vernnftigen

Preisen in Deutschland als Nahrungsergänzung. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kommt auf den Punkt. Jedoch nicht geeignet bei bipolaren Störungen Von Rainer Kratzmann S-Adenosyl-L-Methionin (SAM) wird aus der Aminosäure L-Methionin und dem körpereigenen "Treibstoff" ATP (Adenosintriphosphat) hergestellt. So geht es mitunter auf den ersten 20 Seiten des Buches zu, in dem SAM "allgemein" vorgestellt wird. Lesespa sieht für mich anders aus. Als Ausgleich bekommt der Leser dafür aber einen beeindruckenden Hinweis auf die Komplexität unseres Körpers. Eleganter geht es dann ab Seite 21 weiter, in denen auf die Behandlungen von Depression, Arthrose etc. eingegangen wird. Die Ausführungen sind gut lesbar. Als Angehöriger interessierte mich das Thema "Depression". Recht schnell kam hier die Ernüchterung, da SAM in keinem Fall bei einer bipolaren Störung zur Behandlung eingesetzt werden darf (was in meinem Umfeld leider der Fall ist). Auch wenn SAM nur in Absprache mit einem Arzt genutzt werden soll, sehe ich hier ein Risiko. Aus meinen Beobachtungen werden bipolare Persönlichkeitsstörungen (bei denen depressive und manische Phasen schnell wechseln können) viel zu selten erkannt. Damit erhält der Patient den Stempel "depressiv", was bei der folgenden Behandlung schwerwiegende Konsequenzen haben kann. Wer für sich bzw. Angehörige auf Nummer sicher gehen will, dem sei das Buch "Der Bipolare Spagat: Manisch-depressive Menschen verstehen" von Donna Reynolds (zusätzlich) empfohlen. 6 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch Von Veronika Lauterbach Für mich ist das Buch sehr wertvoll, da ich schon viele Jahre erkrankt bin an immer wiederkehrenden Depressionen. Danke V. Lauterbach

Kurzbeschreibung SAM ist eine körpereigene Substanz, die bei Depressionen der Volkskrankheit Nr.1 in Deutschland und milden Verstimmungen (wie Winterdepressionen) sowie Energie- oder Antriebslosigkeit eingesetzt werden kann. Der entscheidende Vorteil dieses natürlichen Stimmungsaufhellers: SAM wirkt nicht nur schneller und besser als seine chemischen Konkurrenten, sondern hat auch keine schädlichen Nebenwirkungen. Zahlreiche Studien belegen außerdem seine positive Wirkung gegen die Begleitscheinungen von Arthrose: Knorpelabbau, Entzündungen und dadurch bedingte Gelenkschmerzen. Auch bei Lebererkrankungen und der äußerst schmerzhaften Fibromyalgie hat sich die Einnahme von SAM bewährt. Dieser kompakte Ratgeber beschreibt erstmals in deutscher Sprache ausführlich die Anwendungsgebiete und gibt Dosierungsempfehlungen. Über den Autor und weitere Mitwirkende Dr. Josef Pies studierte Biologie und promovierte in dem Fach Zytologie (Zellbiologie). Der Naturwissenschaftler leitet ein pharmazeutisches Unternehmen in Bonn und hat sich mittlerweile als Autor von Gesundheitsratgebern etabliert. Er hat bereits mehrere Bücher und zahlreiche Einzelbeiträge zu medizinischen Themen veröffentlicht und Drehbücher für Informationsfilme zur Gesundheitsvorsorge verfasst. Sein besonderes Interesse gilt Behandlungsansätzen, die auf die Anwendung reiner Chemie verzichten.